

# Was muss ich beachten, wenn ich den Lehrerberuf aufgebe???

**Beitrag von „FraV“ vom 10. Oktober 2011 10:32**

Kleine Ergänzung von mir: Du musst nicht unbedingt in der privaten Krankenversicherung bleiben. Man kann sich auch bei hohem Verdienst freiwillig gesetzlich versichern. Der Krankenkassenbeitrag ist dann bei einer bestimmten Höhe gedeckelt, wenn man sehr viel verdient.

Ich habe einen sehr guten Bekannten, der vor 5 Jahren nach 5 Jahren als Gesamtschullehrer gekündigt hat (Hessen). Er war in der freien Wirtschaft tätig und überlegt jetzt wieder, zurückzukehren: Er hat zwar nach eigener Aussage in der freien Wirtschaft wesentlich weniger Stress (zugegebenermaßen auch weniger Geld). Allerdings fehlt dort auch der Sinn an der Arbeit.

So wird er sich eventuell im nächsten Jahr ganz regulär wieder bewerben. Seinen (eventuell vorübergehenden) Ausstieg bereut er nach eigener Aussage in keinem Fall, auch wenn er wieder zurückkehren sollte.

Er konnte sich sehr weiterentwickeln, hat einen größeren Horizont und kennt nun beide "Welten" gut.

In diesem Sinne: Nur Mut, vielleicht hast du ja sogar Mangelfächer und kannst nach ein paar Jahren auch wieder zurück.

Darf ich fragen, ob du schon genauere berufliche Alternativen im Auge hast?